

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 38 (1920)
Heft: 199

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 3. August
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 3 août
1920

Feuille officielle suisse du commerce. Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVIII. Jahrgang

— XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 199

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20; halbjährlich Fr. 8.20; vierteljährlich Fr. 4.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 199

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Appenzeller-Bahn in Herisau. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Spezialhandel zwischen der Schweiz und Schweden. — Vereinigte Staaten: Marktlage. — Konsulate. — Betritte zum Postscheck- und Giroverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Société Immobilière de l'Avenue Jomini. — Bilans de compagnies d'assurance. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or, d'argent et de platine. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Serie N, Nr. 7362, von Fr. 1000, Spar- & Leihkasse Bern, nebst Coupons per 30. Juni 1920 und ff., wird aufgefordert, denselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel nebst Coupons ist ein Zahlungsverbot erlassen.
Bern, den 5. Juli 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber. (W 350¹)

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Pfandtitel AW. 19722, im Betrage von Fr. 2000, errichtet am 30. März 1905, von Josef Huwiler, Hünenberg, gegen Josef Felix, Sins, haftend auf der Liegenschaft «Neuhof», Assek.-Nr. 148, des Herrn Wendolin Boog, zu Drällikon, Gemeinde Hünenberg, mit Fr. 26,000 Vorgang, wird vermisst.
Der allfällige Inhaber, bzw. Ansprecher dieses Pfandtitels wird aufgefordert, ihn bis spätestens 30. Juni 1921 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, bzw. seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt würde.
Zug, den 28. Mai 1920.
Auftrags des Kantonsgerichtes: Die Gerichtskanzlei. (W 258¹)

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Schweiz. Bundesbahnen 1920, Lit. C, Nr. 9119, mit Coupons per 1. August 1920 und ff., wird hiermit aufgefordert, denselben innert drei Jahren, von der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel nebst Coupons ist ein Zahlungsverbot erlassen.
Bern, den 5. Juli 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber. (W 351¹)

Das Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen hat am 30. Juni 1920 den Aufruf der vermissten Obligationen D 272 (früher B. 298) des Seeklamtes der Ortsgemeinde St. Gallen im Betrage von Fr. 2000 (ohne Zinscoupons) verfügt.
Der allfällige Inhaber der Obligation wird aufgefordert, sie innerhalb dreier Jahre, von der ersten Auskündigung im Schweizerischen Handelsamtsblatte (3. Juli 1920) an, der verfügbaren Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls sie kraftlos erklärt wird.
St. Gallen, den 30. Juni 1920.
Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen. (W 326¹)

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 3% diff., Nrn. 87228, 122017, 125667/685, 163412, 182307/08, nebst Coupons seit 1. August 1914, wird aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln nebst Coupons ist ein Zahlungsverbot erlassen.
Bern, den 5. Juli 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber. (W 354¹)

Die Kraftloserklärung der Mantelbogen der auf den Inhaber lautenden drei Obligationen der Basler Kantonalbank, in Basel, Nr. 31301 über Fr. 5000, Nrn. 46216 und 46217 über je Fr. 1000, alle am 15. September 1910 ausgestellt, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 10. Juli 1920 wird der allfällige Inhaber dieser Titel hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, also bis spätestens Dienstag, den 17. Juli 1923, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden sie nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.
Basel, den 17. Juli 1920. Die Zivilgerichtsschreiberei. (W 346¹)

Auf der Liegenschaft des Herrn Otto von Steiger, Eichhalde, Kiesen, haftet laut Schuldbrief vom 20. Dezember 1913, Grundbuchbelege Serie 1/460, ein Grundpfandrecht von Fr. 3000, zugunsten der Frau Albertine von Rappard-Engel, Privatiere, in Interlaken.
Dieses Kapital ist bereits im Dezember 1918 bezahlt worden. Der Forderungstitel wird jedoch vermisst. Die Gläubigerin verlangt die Amortisation desselben.
Der unterzeichnete Richter fordert hiermit gemäss Art. 870 Z. G. B. und 849 O. R. den unbekanntes Inhaber des oben bezeichneten Schuldbriefes auf, den Titel innerhalb eines Jahres dem Richteramt Kolnlfingen in Schlosswil vorzulegen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt wird.
Schlosswil, den 28. Juli 1920. Der Gerichtspräsident: Frierer. (W 368¹)

Es werden nachbezeichnete Grundpfandtitel vermisst:
1. Kaufschuldsicherungsbrief von Fr. 200, datiert Marbach, den 7. Januar 1907, Bd. V, Nr. 146; ursprünglicher Kreditör: Frau Witwe Mina Walter, geb. Käss, Marbach; ursprünglicher Debitör: Frau Witwe Luisa Forter, Fuhrmanns, geb. Rohner, Marbach; jetzige Pfandinhaber: E. W. Rohner & Co., Automatenfabrik, Marbach.
2. Grundpfandverschreibung von Fr. 1800, datiert Eichberg, den 4. März 1919, Bd. VII, Nr. 243; Kreditör: Andreas Sprecher, Viehhändler, Altstätten; Debitör: Jacob Haltiner, Kusses, Hinterforst-Eichberg.
Die Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, ihre Rechtsansprüche darauf, unter Vorweisung der Urkunde, bei Vermeidung des Verlustes derselben, bis zum 24. Juli 1921 beim Unterzeichneten anzumelden, ansonst die Amortisation verfügt wird.
Altstätten, den 21. Juli 1920. Das Bezirksgerichtspräsidium Oberrheinthal. (W 359¹)

Dem F. Schenk-Müller, Negoziant, in Biel, sind folgende Wertschriften abhanden gekommen:
1. Zwei Kassascheine der Kantonalbank von Bern, Serie S b, Nr. 16588, und gleiche Serie, Nr. 16586, von je Fr. 1000, auf den Inhaber lautend.
2. Drei Obligationen, Nrn. 5236—38, Schweiz. Kreditanstalt St. Gallen.
3. Eine Obligation, Nr. 41957 B, Schweiz. Bankverein.
4. Zwei Obligationen, Nrn. 50157—58, IV. Eidg. Mobilisationsanleihe 1916.
5. Vier Obligationen, Nrn. 23644—47, VI. Eidg. Mobilisationsanleihe 1917.
Der unbekannte Inhaber dieser Papiere wird hiermit aufgefordert, dieselben innert der Frist von drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt I Biel vorzulegen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt werden.
Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen worden.
Biel, den 31. Juli 1920. Der Gerichtspräsident I: Frey. (W 372¹)

Es werden vermisst: Zwei Obligationen, Nrn. 3089 und 3090, des 5 1/2 % aarg. Staatsanleihe von 1920, inkl. Coupons ab 1. Januar 1921.
An den allfälligen Inhaber der vorbeschriebenen Wertpapiere ergeht gemäss Art. 851 O. R. die öffentliche Aufforderung, dieselben innert drei Jahren, also bis 31. Juli 1923, dem Bezirksgerichte Aarau vorzulegen, ansonst dieselben als nichtig und kraftlos erklärt werden.
Aarau, den 21. Juli 1920. Namens des Bezirksgerichtes Aarau, Der Präsident: Dr. Aug. Ernst., Der Gerichtsschreiber: H. Isler. (W 369¹)

Il est ouverte une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès d'obtenir la radiation du titre suivant qui est égaré et acquitté:
Lettre de rente du 21 novembre 1855, not. Haas, en faveur de la commune de Chandossel contre Genilloud Jacques, feu Pierre, de et à Chandossel pour la somme de fr. 250 sur l'art. 346, commune de Chandossel, la Fin de la Croix.
Les oppositions à la présente demande doivent être adressées au greffe du tribunal du Lac jusqu'au 31 juillet 1921.
Morat, le 21 juillet 1920. Le président du tribunal du Lac: Dr. Emil Ems. (W 360¹)

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den sechs Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 3 1/2 %, 1899, Nrn. 37200/01, 250301, 375433/34, 481910, wird aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen.
Bern, den 5. Juli 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber. (W 348¹)

Par ordonnance de ce jour, le président du tribunal de l'arrondissement du Lac, a prononcé l'annulation et une seconde expédition du titre ci-dessous:
Coupon d'intérêt à 4% %, payable le 1^{er} mai 1917, par fr. 261.25 de l'obligation n^o 7029 du 21 avril 1916, faisant en faveur de veuve Rosette Guilloid, née Seilaz, à Praz, contre la Banque de l'Etat de Fribourg, du capital de fr. 5000.
Morat, le 29 juillet 1920. Le président: Dr. Emile Ems. (W 371¹)

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation Staat Bern, 3 1/2 %, 1899, Nr. 17365, wird aufgefordert, denselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein Zahlungsverbot erlassen.
Bern, den 5. Juli 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber. (W 349¹)

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

1. Hauptregister — 1. Registre principal — 1. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo
1920, 30. Juli. Maschinen-Industrie A.-G. (Industrie de Machines S. A.) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228 vom 23. September 1919, Seite 1669) Die Aktionäre haben in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juli 1920 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatoren wurden gewählt: Dr. Ernst Utzinger, Rechtsanwalt, von Wald, in Zürich 1, und Dr. Ernst Schuppli, von Gachling (Thurgau), in Zürich 2. Die Genannten führen für die Firma mit dem Zusatz in Liq. (en liq.) einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift von Dr. Ernst Schuppli in der Eigenschaft als kaufmännischer Direktor ist damit erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 64, Zürich 1.

30. Juli. **Eisenbahner-Einkaufsgenossenschaft im Rayon des Kreises 15 (Bülach, Schaffhausen, Tösstal, Winterthur und Umgebung)** mit Sitz am Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Bülach (S. H. A. B. Nr. 183 vom 3. August 1918, Seite 1258). In der Generalversammlung vom 13. Juni 1920 wurde eine Statutenrevision beschlossen, derzufolge den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Änderungen zu konstatieren sind: Die Genossenschaft führt nun den Namen **Eisenbahner-Einkaufsgenossenschaft Bülach, Schaffhausen und Umgebung**. Genossenschaftler kann jedes Mitglied des Stationspersonalverbandes Kreis 22 und der ehemaligen V. S. E. A. Kreise Bülach und Schaffhausen werden, ohne jegliche finanzielle Belastung, auf eine schriftliche Erklärung hin. Der Vorstand besteht aus Präsident, Sekretär, Kassier und zwei Beisitzern. Alois Fuchs, Eduard Werner, Thomas Heftli, Jean Thalmann, Fridolin Ackermann, Reinhold Leibacher, Jakob Kaufmann, Walter Hollenstein und Otto Köppl sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der beiden Ersteren sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus Justus Schmon, in Bülach, Präsident (bisher); Emil Baumann, Stationsgehilfe, von Villigen, in Bülach, Sekretär; Ernst Stueker, Stationsgehilfe, von Bowil, in Bülach, Kassier; Abraham Tishchauer, in Oberglatt (bisher), und Emil Kläuser, Souschef, von Herznach, in Schaffhausen; letztere zwei Beisitzer. Der Präsident zeichnet je mit dem Sekretär oder dem Kassier kollektiv.

Kurzwaren, speziell Seifen. — 30. Juli. Inhaberin der Firma **Maria Theresia Jost-Eisenhofer**, in Flurlingen, ist Frau Maria Theresia Jost, geb. Eisenhofer, von und in Flurlingen. Handel in Kurzwaren, Spezialität: Seifen. Im Ulmer.

30. Juli. **Orfanotrofio e asilo infantile della Colonia italiana (Waisenhaus & Kinderasyl der ital. Kolonie)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 63 vom 17. März 1919, Seite 433). Valdo Rodio ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. An des letzteren Stelle wurde neu in den Vorstand als Aktuar gewählt: Giuseppe Bondi, Versicherungsbeamter, von Rovereto (Trentino), in Zürich 1. Die Vorstandsmitglieder zeichnen unter sich zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Rötzelstrasse 55, Zürich 6.

Bank. — 30. Juli. **Aktiengesellschaft Leu & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 7. Juli 1920, Seite 1310). Die Unterschriften von Martin Messmer und Dr. Carl Hess, sowie die Prokura von Theodor Kappeler sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Hans von Schulthess ist zum stellvertretenden Direktor ernannt und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Eine weitere Kollektivprokura wurde erteilt an August Knecht, von Baldingen (Aargau), in Zürich.

30. Juli. **Aktiengesellschaft Leu & Co., Filiale Stäfa**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 175 vom 7. Juli 1920, Seite 1310). Die Unterschrift von Johannes Güntensperger-Wachter ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Verwalter ernannt: Otto Daendliker, von Hombrechtikon, in Stäfa (bisher Prokurist). Derselbe führt an Stelle der bisherigen Prokura nunmehr Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Als Kollektivprokurist wurde ernannt: August Dinkel, von Eiken (Aargau), in Stäfa.

30. Juli. **Aktiengesellschaft Leu & Co., Depositenkasse Richterswil**, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 175 vom 7. Juli 1920, Seite 1310). Die Unterschrift von Johann Güntensperger-Wachter ist erloschen.

Mech. Zimmerei. — 30. Juli. Inhaber der Firma **Louis Buser**, in Thalwil, ist Louis Buser, von Hemmiken (Baselland), in Thalwil. Mechanische Zimmerei. Im Oberdorf.

30. Juli. **Seide & Samt Aktiengesellschaft (Soie & Velour Société Anonyme)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 185, vom 17. Juli 1920, Seite 1390). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Hornergasse 12, Zürich 1.

Weisswaren, Bonneterie, Tricoterien. — 30. Juli. Die Firma **F. Jacobsohn**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 204, vom 19. Mai 1904, Seite 813) verzogt als Geschäftslokal Oberdorfstrasse 19, in Zürich 1. Der Inhaber wohnt in Zürich 1.

Milch, Butter, Käse, Berner Fleischwaren. — 30. Juli. Die Firma **L. Udech-Scheuzger**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 292, vom 24. November 1909, Seite 1946), Milch Butter, Käse, Berner Fleischwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Vertretungen, Drogen, Chemikalien. — 30. Juli. Die Firma **M. Cholodenko**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1917, Seite 1707), Vertretungen, Drogen und Chemikalien; Export und Import, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Juli. Die **Landw. Genossenschaft Neubrunn & Umgebung**, in Neubrunn-Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 285, vom 6. Dezember 1915, Seite 1633) hat am 30. März 1919 ihre Statuten revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich folgende Änderungen: Die Mitgliedschaft erlischt nun auch durch Wegzug. Das so ausgeschiedene Mitglied wird indessen unentgeltlich wieder in die Genossenschaft aufgenommen, wenn es wieder in die Gemeinde zurückkehrt. Die Höhe des Eintrittsgeldes bestimmt der Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident und Aktuar gemeinsam und der Verwalter einzeln. Alfred Büchi ist aus dem Vorstand ausgetreten; dessen Unterschrift, sowie diejenige von Albert Kägi sind erloschen. Als Quästor und zugleich Verwalter wurde gewählt: Emil Büchi, Sohn, Landwirt, von und in Turbenthal. Derselbe führt Einzelunterschrift.

Torfwerk. — 30. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Karl Bretschger & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1918, Seite 1942) ist der Kommanditär Emil Angst ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen.

30. Juli. **Art. Institut Orell Füssli (A. G.)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1919, Seite 451). Der Prokurist Louis Zimmermann, von Zürich, wohnt in Zürich 4.

Werkzeugmaschinen. — 30. Juli. Die Firma **Louis Feusi**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1919, Seite 393) hat ihren Sitz nach Zürich 6, Stampfenbachstrasse 63 (bisheriges Verkaufsbureau) verlegt und verzogt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Handel in Werkzeugmaschinen.

30. Juli. **Schweizerischer Optiker-Verband**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1919, Seite 213). Alfred Henry Haldy, Reinhold Spörri und Karl Zücher sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften sind damit erloschen. In der Generalversammlung vom 6. Juni 1920 wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Karl Burkhard-Oechslin, von Zürich, in Zürich 4, Präsident; Wilhelm Ecker, von Zürich, in Luzern, Vizepräsident; Jakob Zeller, von Zürich, in Zürich 1, Aktuar, alle Optiker; Charles Stichling, Quästor, bisher, und Adolf Schultheis, Beisitzer, bisher,

Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Papeterie und Buchhandlung. — 30. Juli. Die Firma **A. Scherschewsky-Vogel**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 188, vom 29. Juli 1911, Seite 1290). Papeterie und Buchhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gerberei, Riemenfabrikation, Schuhfurnitoren. — 31. Juli. Die Firma **Stutz & Cie.** in Liq., in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1916, Seite 250), Gerberei, Riemenfabrikation und Schuhfurnitoren, unbeschränkt haftende Gesellschafter: Eduard Stutz und Rudolf Stutz, Sohn, letzterer zugleich Liquidator, Kommanditär: Carl Albert Sussmann, ist infolge Durchführung der Liquidation und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Bettfedern, Import, Export. — 31. Juli. Inhaber der Firma **Josef Podnetzky**, in Zürich 4, ist Josef Podnetzky, von Weiningen (Zürich), in Zürich 4. Betrieb des Café Helvetia. Handel in Bettfedern en gros; Import und Export. Kasernenstrasse 15.

Mercerie, Bonneterie, Papeterie. — 31. Juli. Inhaber der Firma **Ernst Saurenmann**, in Zürich 8, ist Ernst Saurenmann-Hellmüller, von Illnau, in Zürich 8. Mercerie, Bonneterie, Papeterie. Seefeldstrasse 142.

Feuer-Versicherungen. — 31. Juli. Die Firma **Oscar Müller**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 5. Dezember 1919, Seite 2134), hat die Generalagentur der Aachener- und Münchener-Feuerversicherungsgesellschaft in Aachen aufgegeben.

31. Juli. **Konsumverein Rorbas**, in Rorbas (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1918, Seite 1). Gustav Gloor und Jakob Schneider-Pfister sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. An deren Stellen wurden neu in den Vorstand gewählt: Eduard Griesser, Betriebsleiter, von Weiach, als Quästor, und Johann Obrist, Aufseher, von Dübendorf, Beisitzer; beide in Rorbas. Der Präsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

31. Juli. **Unter der Firma Verband der Bierimporteure in der Schweiz** hat sich mit Sitz in Zürich am 6. November 1919 ein Verein gebildet. Er bezweckt die Beseitigung und Verhütung ungünstiger Konkurrenzverhältnisse beim Import deutschen Bieres. Mitglied kann jeder in der Schweiz niedergelassene Importeur deutschen Bieres werden. Aufnahmebesuche sind schriftlich an den Vorstand zu richten. Ueber die Aufnahme beschliesst die Verbandsversammlung. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 100. Der jährliche Beitrag wird berechnet pro hl Umsatz deutschen Bieres im laufenden Geschäftsjahr, er wird festgesetzt von der Verbandsversammlung. Der Austritt ist erstmals zulässig am 31. Dezember 1921 und sodann auf 31. Dezember eines jeden Jahres. Die Kündigung hat per Chargébrief zu erfolgen. Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate. Statutenkonform ausgetretene Mitglieder haben einen Anspruch an das Verbandsvermögen, soweit dasselbe laut Bilanz per 31. Dezember des Austrittsjahres Fr. 1000 mal Anzahl der Mitglieder übersteigt. An diesem Ueberschuss partizipiert das austretende Mitglied in demselben Verhältnis, wie seine Einzahlungen im Austrittsjahr zu den Gesamteinzahlungen aller Mitglieder im Austrittsjahre stehen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss und Hinehsied. Ausgeschlossene Mitglieder haben keinerlei Anspruch auf ein allfälliges Verbandsvermögen. Die Organe des Vereins sind: die Verbandsversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Der Präsident führt kollektiv je mit einem der beiden übrigen Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Otto Ulmer-Hemmam, Kaufmann, von Thalwil, in Zürich 8, Präsident; Arnold Stauber, Kaufmann, von Zetzwil (Aargau), in Zürich 5, Vizepräsident, und Heinrich Maurer, Kaufmann, von München (Bayern), in Zürich 6, Aktuar-Kassier. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 279, Zürich 8.

Spezerei- und Baumwollwaren. — 31. Juli. Inhaber der Firma **Heinrich Steiger-Kesselring**, in Uster, ist Heinrich Steiger-Kesselring, von Uetikon am Zürichsee, in Uster. Spezerei- und Baumwollwaren. Forehstrasse 16.

Waren aller Art; Vermittlung unkotierter Wertpapiere und Coupons. — 31. Juli. Inhaber der Firma **Alfred Griessen**, in Zürich 1, ist Alfred Griessen, von Lenk (Bern), in Zürich 1. Vertretung in Waren aller Art, Vermittlung unkotierter Wertpapiere und Coupons. Poststrasse 12.

Strickwarenfabrikation und Tuchwaren. — 31. Juli. Die Firma **Jos. Schnyder**, in Uster (S. H. A. B. Nr. 298 vom 7. Oktober 1918, Seite 1585), Strickwarenfabrikation und Tuchwaren en gros, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Jos. Schnyder & Cie.», in Uster.

Strick- und Wirkwarenfabrikation. — 31. Juli. Josef Schnyder, von Vorderwägital, in Uster, und Erwin Stiebel, von Fulda (Hessen-Nassau), in Uster, haben unter der Firma **Jos. Schnyder & Cie.**, in Uster, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1920 ihren Anfang nahm. Mechanische Strick- und Wirkwarenfabrik, sowie Handel in Strick- und Wirkwaren. Bahnstrasse. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Jos. Schnyder», in Uster.

31. Juli. Die Firma **Schweizerisches Import-Konsortium in Zürich (Consortium suisse d'importation à Zurich) (Swiss Import company Ltd. Zurich)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 11. März 1920, Seite 445), Beschaffung von Lebensmitteln und Rohmaterialien zu schweizerischem Verbrauch, und damit die Unterschrift von Wilhelm Heilmann, wird infolge Konkurses über diese Genossenschaft von Amtes wegen gelöst.

31. Juli. Folgende 10 Firmen werden von Amtes wegen gelöscht. Buchdruckerei und Verlag. — **Etienne Drey**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 143 vom 5. Juni 1913, Seite 1033), Buchdruckerei und Verlag, infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin.

Südrüchte. — **Francesco Flandina**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1916, Seite 170), Handel in Südrüchten, Import und Export, infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin.

Kommission und Vertretungen. — **A. Giuli**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 9. Juli 1918, Seite 1130), Kommission und Vertretungen, infolge Wegzuges des Inhabers, angeblich nach Triest.

Südrüchte und andere Nahrungsmittel. — **Ignaz Gruder**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1916, Seite 129), Export von Südrüchten und andern Nahrungsmitteln, infolge Wegzuges des Inhabers, angeblich nach Wien.

C. Koloff, Reformkonservatorium, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 21. März 1907, Seite 481), internationale Hochschule der Musik, infolge Hinehsiedes des Inhabers.

Tuch- und Massgeschäft. — **Antonio Polini**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1917, Seite 1154), Tuch- und Massgeschäft, infolge Wegzuges des Inhabers, angeblich nach Italien.

Chemische Produkte, Oele usw. — **Dan. Aug. Stoecklin**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 118 vom 20. Mai 1916, Seite 807), Vertretungen und Handel in chemischen Produkten, Oele, Spezialartikel der Lebensmittelbranche, infolge Hinehsiedes des Inhabers.

Südfrüchte und Gemüse. — Nathan Szegal, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1916, Seite 150), Handel in Südfrüchten und Gemüsen, infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin.

Technische Artikel. — M. L. Winter-Golbs, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1914, Seite 857), Vertretungen in technischen Artikeln, infolge Wegzuges der Inhaberin ins Ausland.

Elektroschmelze. — Dr. F. Wolf-Burkhardt, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 188 vom 25. Juli 1913, Seite 1373), Elektroschmelze, infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin.

Bern — Berne — Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Sägerei, Baugeschäft. — 1920. 30. Juli. Inhaber der Firma **Gottfried Balsiger**, in Helgisried, Gde. Rüeeggisberg, ist Gottfried Balsiger, von Englisberg, Zimmermeister und Säger, in Helgisried. Sägerei, Baugeschäft.

Zimmererei, Baugeschäft. — 31. Juli. Inhaber der Firma **Friedrich Zürcher**, in Rüeeggisberg, ist Daniel Friedrich Zürcher, von Frutigen, Zimmermeister, Egg, Rüeeggisberg. Zimmererei, Baugeschäft. Auf der Egg.

Bureau Bern

Wirtschaft. — 30. Juli. Die Firma **Adolf Zürcher**, Wirt, in Bern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 28. November 1919, Seite 2086), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

31. Juli. Die Firma **Mechanische Strickerei Bern W. Lauterburg & Cie.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1916, Seite 754), erteilt Prokura an Hans Studer, von Winterthur, wohnhaft in Bern.

Bureau de Delémont

30 juillet. La société anonyme «Banque du Jura», à Delémont (F. o. s. du c. du 11 décembre 1886), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 17 juillet 1920. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Banque du Jura en liq.**, par les administrateurs actuels, qui sont: Joseph Ceppi, président du tribunal, de et à Delémont; Gaston Daucourt, notaire, de et à Porrentruy; Maurice Keller, géant, de et à Bassecour; Louis Cuenin, avocat, de et à Porrentruy; Jules Rippstein, négociant, de Kienberg, à Delémont, et Joseph Helg, inspecteur forestier, de et à Delémont, qui sont dès maintenant, autorisés à signer collectivement à deux au nom de la société en liquidation.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Spinnerei und Weberei. — 1920. 31. Juli. Aus der Firma **Wirth & Co. A. G.**, in Siebnen-Schübelbach (S. H. A. B. 1914, Nr. 53, Seite 370), ist der Präsident des Verwaltungsrates Jean Kraut, Fabrikant, infolge Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle ist gewählt worden: Hans Wirth, von Bauma, Fabrikant, in Siebnen. Derselbe führt Einzelunterschrift wie bis anhin.

31. Juli. Dr. Franz Rickenbacher, Rechtsanwalt, von Arth, in Goldau, und Karl Kennel, Holzhändler, von und in Oberarth, haben unter der Firma **Rickenbacher & Kennel, Holzhandlung**, in Goldau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. Januar 1918 ihren Anfang genommen hat. Holzhandlung.

31. Juli. Inhaber der Firma **Anton Diethelm, Sattlerei & Aussteuer-geschäft**, in Siebnen, ist Anton Diethelm, von Schübelbach, in Siebnen. Sattlerei und Aussteuer-geschäft.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Gasthaus und Bäckerei. — 1920. 30. Juli. Die Firma **Walter Zimmermann**, Gasthaus und Bäckerei, zum Kreuzgarten, in Buochs (S. H. A. B. Nr. 144 vom 6. Juni 1907, Seite 1009), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gasthaus. — 31. Juli. Die Firma **Frau Wwe. L. von Büren-Walter**, Gasthaus zur Krone, in Stansstad (S. H. A. B. Nr. 300 vom 30. November 1912, Seite 2084), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Kohlenhandlung. — 1920. 17. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Stäger & Cie.**, Kohlengrosshandlung, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 425 vom 18. Oktober 1906 und Nr. 165 vom 28. Juni 1913), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Stäger & Cie. Aktiengesellschaft», in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

Käsehandel. — 1920. 12. und 31. Juli. Unter der Firma **Maurice Lustenbergers Söhne & Gebrüder Dürst, Aktiengesellschaft (Les Fils de Maurice Lustenberger & Dürst Frères, Société Anonyme) (Figli di Maurizio Lustenberger & Fratelli Dürst, Società Anonima) (Hijos de Mauricio Lustenberger & Dürst Hermanos, Sociedad Anónima) (Maurice Lustenbergers Sons & Dürst Brothers, Limited)** gründet sich mit Sitz in Langrütli-Hünenberg bei Cham und Filiale in Zürich eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, die Käsegeschäfte der Firmen «Maurice Lustenbergers Söhne A. G.», in Cham, und «Gebrüder Dürst A. G.», in Zürich, weiterzuführen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 12. Juli 1920 festgesetzt und am 30. Juli revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt sechshunderttausend Franken (Fr. 600.000), eingeteilt in 59 Namenaktien zu Fr. 10.000 und 10 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Uebertragung der Aktien unterliegt der Genehmigung durch den Verwaltungsrat. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, denen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht. Die Mitglieder und die Delegierten des Verwaltungsrates führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Maurice Lustenberger, Kaufmann, von Sursee (Luzern), in Bern, Präsident; Niklaus Dürst, Kaufmann, von Zürich, in Kilchberg (Zürich); Victor Lustenberger, Kaufmann, von Sursee, in Langrütli-Hünenberg; Anton Lustenberger, Kaufmann, von Sursee, in Langrütli-Hünenberg; Fritz Dürst, Kaufmann, von und in Zürich. Die drei Letztgenannten sind Delegierte des Verwaltungsrates und bilden die Direktion. Geschäftslokal: Langrütli-Hünenberg, bei Cham, und Filiale Zürich.

Käsehandlung. — 17. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Maurice Lustenbergers Söhne A. G. (Les Fils de Maurice Lustenberger S. A.) (Figli di Maurizio Lustenberger S. A.) (Maurice Lustenbergers Sons Ltd.), in Langrütli-Hünenberg (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1918, Seite 70)**, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Juli 1920 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Maurice Lustenbergers Söhne A. G. in Liq.** durch Victor Lustenberger-Stuber, Kaufmann, von Sursee (Luzern), in Langrütli-Hünenberg, durchgeführt, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Papier und Textil und verwandte Zweige. — 30. Juli. Inhaber der Firma **Fritz Baumgartner**, in Zug, ist Fritz Baumgartner, von Cham, in Zug. Papier und Textil und verwandte Zweige. Bahnhofstrasse 19.

31. Juli. **Verband von Milchproduzenten der Kantone Obwalden, Schwyz, Luzern, Zug und Aargau**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 303 vom 17. Dezember 1919, Seite 2223, und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstande sind Otto Durrer, Präsident; Johann Fleischli, Franz Portmann und Albert Iten ausgeschieden. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Jakob Knisli, Landwirt, Ilikon, von Risch, in Röhthkreuz, gewählt. Neu in den Vorstand wurden gewählt: als Vizepräsident: Xaver Frischkopf, Landwirt, von Ballwil, in Gibelfüh (Luzern), und als Vorstandsmitglieder: Alois Müller, Landwirt, von und in Samen (Obwalden), und Felix Rütter, Landwirt, von und in Pfaffwil (Luzern). Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friborgo Bureau de Fribourg

1920. 30 juillet. **Banque Populaire Suisse**, avec siège à Berne et la banque d'arrondissement à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 juin 1920, n° 157, page 1168). Dans sa séance du 31 janvier 1920, le conseil d'administration de la Banque Populaire Suisse, a nommé directeur général du dit établissement Dr Hermann Stadlin, de Zoug, administrateur, domicilié à Berne; ce dernier représentera la Banque Populaire Suisse dans son ensemble par sa signature collective et pourra signer pour la banque d'arrondissement de Fribourg, conjointement avec un autre des ayants-droit à la signature.

Bureau Murten (Bezirk See)

30. Juli. **Krankenkasse des freiburgischen Seebezirkes**. Die unter dem Namen Krankenkasse des freiburger Seebezirkes gegründete Krankenkasse ist ein im Handelsregister eingetragener Verein von unbegrenzter Dauer, mit Sitz in Murten. Die Kasse bezweckt, ihre Mitglieder beiderlei Geschlechtes gemäss diesen Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall zu unterstützen. Die Krankenkasse unterzieht sich den in die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfälliger Ergänzung des Gesetzes erlassenen Vorschriften, sowie den Vorschriften des kantonalen Gesetzes vom 6. März 1919. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen dieser Statuten als Inhalt dieser Statuten. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse ist der freiburgische Seebezirk. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen in rechtsverbindlicher Weise in der Lokalpresse von Murten oder durch Zirkulare. Die Krankenkasse besteht aus genussberechtigten Mitgliedern, aus Passivmitgliedern und aus Ehrenmitgliedern. Ein Ehrenmitglied kann gleichzeitig genussberechtigtes Mitglied oder Passivmitglied sein. Genussberechtigt kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende oder in demselben dauernd in Arbeit stehende Person werden: a) wenn sie mehr als 14 Jahre alt, aber nicht älter als 45 Jahre und vollständig gesund ist; b) wenn sie nicht schon bei einer andern Kasse für Arzt und Arznei oder bei mehr als einer andern Kasse für Krankengeld versichert ist; c) wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des ersten Monatsbeitrages und des Eintrittsgeldes von Fr. 2. Passivmitglied wird diejenige physische oder juristische Person, die, ohne die Genussberechtigung zu erwerben, die Kasse mit einem einmaligen Betrage von mindestens Fr. 50 oder mit einem jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 5 unterstützt und sich als Passivmitglied anmeldet. Als Ehrenmitglieder können ernannt werden solche Personen, die sich um die Kasse oder um die Krankenversicherung überhaupt in hervorragender Weise verdient gemacht haben. Passiv- und Ehrenmitglieder haben bei Sektions- und Delegiertenversammlungen beratende Stimme. Die Kasse haftet für ihre Verpflichtungen nur mit ihrem Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft erlischt für Aktivmitglieder: a) mit dem Tode; b) durch Austritt; c) durch Ausschluss; d) durch Erschöpfung der Genussberechtigung für unheilbare Krankheiten; e) infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiete der Kasse. Für Passivmitglieder durch Austritt. Für Ehrenmitglieder durch Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen monatlich einen Beitrag zu bezahlen. Derselbe beträgt: 15.—25. Altersjahr: 1. Klasse Fr. 1. 2. Klasse Fr. 2. 3. Klasse Fr. 2. 70; 26. bis 35. Altersjahr: 1. Klasse Fr. 1. 20. 2. Klasse Fr. 2. 50. 3. Klasse Fr. 3. 30; 36.—45. Altersjahr: 1. Klasse Fr. 1. 40. 2. Klasse Fr. 3. 3. Klasse Fr. 4. 20. Organe der Kasse sind: 1. die Delegiertenversammlung; 2. der Zentralvorstand; 3. die Revisoren; 4. die Sektionen. Die Amtsdauer für sämtliche Funktionäre beträgt drei Jahre. Die Delegiertenversammlung besteht aus den Delegierten der Sektionen. Jede Sektion hat das Recht, 10 % ihres Aktivmitgliedbestandes am Schluss des Rechnungsjahres in die Delegiertenversammlung abzuordnen. Die Delegiertenversammlung ist beschlussfähig, wenn wenigstens die Hälfte der Delegierten anwesend ist. Der Zentralvorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier und je einem Beisitzer aus jeder Sektion. Alle müssen Mitglieder der Kasse sein. Der Zentralvorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit Dritten und vor Gericht. Zur Zeichnung namens der Kasse sind der Präsident oder der Vizepräsident in Verbindung mit dem Kassier oder dem Aktuar berechtigt. Die Kasse gliedert sich in Sektionen. In allen Gemeinden des Bezirkes können Lokalsektionen gegründet werden, wenn mindestens zehn Mitglieder ihren Beitritt erklären. Der Sektionsvorstand konstituiert sich selbst, ausser dem Präsidenten, der von der Sektionsversammlung erwählt wird. Das Rechnungswesen ist so zu gestalten, dass die Einnahmen und Ausgaben für die verschiedenen Klassen von Versicherten deutlich geschieden erscheinen, und dass der jährliche Abschluss der Betriebsrechnung nach dem in der bundesrätlichen Verordnung vom 7. Juli 1913 vorgesehenen Formular zu erstellen sind. Zur Verfügung über Gelder ist die Kollektivunterschrift des Zentralpräsidenten und des Zentralkassiers erforderlich. Das Rechnungsjahr der Kasse schliesst mit dem 31. Dezember ab. Die Auflösung der Kasse kann nur an einer Delegiertenversammlung auf Beschluss von $\frac{2}{3}$ der Mitglieder erfolgen, jedoch unterliegt dieser Beschluss der Urabstimmung. Eine solche Urabstimmung muss eine Stimmenmehrheit von $\frac{2}{3}$ der Mitglieder ergeben. Das nach Auflösung der Kasse sich ergebende Vermögen wird vorerst zur Deckung aller Verbindlichkeiten der Kasse verwendet. Die Kasse darf auch im Falle der Auflösung ihre Mittel nur zu Versicherungszwecken verwenden. Diese Bestimmung kann auch durch einstimmigen Beschluss der Mitglieder nicht aufgehoben oder geändert werden. Privatrechtliche Streitigkeiten zwischen der Kasse und ihren Mitgliedern werden durch das Kantonale Versicherungsgericht als Schiedsgericht endgültig entschieden. Wenn die Statuten revidiert werden, so treten die neuen Statuten, so lange die Kasse anerkannt ist, erst nach Genehmigung durch den Bundesrat in Kraft. Das gleiche gilt für die Aenderung des Reglementes. Der deutsche Text gilt als Urtext. Die Statuten wurden in der Gründerversammlung vom 1. Februar 1920 einstimmig angenommen und treten mit dem 1. August 1920 in Kraft. Die zeichnungsberechtigten Mitglieder des Zentralvorstandes sind: Präsident: Samuel Gutknecht, des Johannes, von Agriswil, Verwalter, in Murten; Vizepräsident: Moritz v. Känel, des Johannes, von Aeschi, Pfarrer, in Murten; Sekretär: Jakob Aubert, des Friedr., von Salvenach, Lehrer, in Lurtigen, und Kassier: Oskar Aebi, des Joh., von Seeburg, Drogist, in Murten.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bettlach

1920. 31. Juli. Der Verwaltungsrat der Firma Ed. Kummer A. G. Uhrenfabrik Ariston Inventiv in Bettlach, mit Sitz in Bettlach (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1917, Seite 195), hat in seiner Sitzung vom 30. Juni 1920 folgende Aenderung bezüglich vertretungsberechtigte Personen vorgenommen: Josef Kummer ist aus dem Verwaltungsrate der Firma ausgetreten. Dessen Vertretungsbefugnis und rechtsverbindliche Unterschrift ist erloschen. Zur Vertretung der Gesellschaft sind fortan Eduard Kummer und Hans Kummer, beide von und in Bettlach, mit Einzelunterschrift ermächtigt. Alle übrigen publizierten Tatsachen bleiben die nämlichen.

Bureau Stadt Solothurn

31. Juli. Die Firma Ernst Hirt, Mineralöle & chemisch-technische Produkte, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 156 vom 4. Juli 1918, Seite 1095), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

1920. 30 luglio. La società anonima Banca Unione di Credito, con sede in Lugano (F. u. s. di c. n° 10 del 12 gennaio 1920, pag. 58, e precedenti), notifica, che il Dr. Francesco Vassalli ed Enrico Seregni hanno cessato di far parte del consiglio d'amministrazione; il primo in seguito a decesso, il secondo per demissione. L'assemblea degli azionisti tenutasi il 27 luglio 1920 ha nominato quali nuovi consiglieri il loro sostituto: Arrigo Stoffel, fu Arturo, condirettore centrale del Credito Italiano, da Vals, in Milano, e Aldo Veladini, fu Antonio, avvocato, da ed in Lugano; quest'ultimo è stato nominato presidente del consiglio d'amministrazione.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Cossonay

Aubergiste. — 1920. 30 juillet. La raison Jules Brun, à Senarclens (F. o. s. du c. du 19 janvier 1891, page 42), aubergiste, est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bestiaux. — 30 juillet. La raison F. Nussbaumer, à la Sarraz (F. o. s. du c. des 3 février 1912, page 201, et 12 septembre 1919, page 1607), commerce de bestiaux, est radiée ensuite de départ du chef.

Bureau de Lausanne

Robes et manteaux. — 30 juillet. La raison Bertha Kernén, robes et manteaux, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 août 1919), est radiée ensuite de cessation de commerce.

31 juillet. La société en nom collectif «Delapierre et Curtet, Société d'Electricité «Sedar», ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 septembre 1919), est dissoute et entre en liquidation. La liquidation se fera par les soins de Louis Kohler, agent d'affaires patenté, à Lausanne, originaire de Burgistein (Berne), sous la raison sociale Delapierre et Curtet, Société d'Electricité «Sedar» en liquidation, lequel aura seul la signature sociale.

31 juillet. Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banque d'arrondissement de Lausanne), société coopérative avec siège principal à Berne et comptoir à Lausanne (F. o. s. du c. des 13 juillet 1906, 16 avril 1920). Dans sa séance du 31 janvier 1920, le conseil d'administration a nommé en qualité de directeur général: Dr. Hermann Stadlin, de Zoug, à Berne. Ce dernier représentera la Banque Populaire Suisse dans son ensemble par sa signature sociale collective et pourra signer pour la banque d'arrondissement de Lausanne, conjointement avec un autre des ayants-droits à la signature.

31 juillet. Banque Nationale Suisse (Schweizerische Nationalbank) (Banca Nazionale Svizzera), société anonyme ayant son siège principal à Berne, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 octobre 1908, 24 juillet 1919). La signature de Rodolphe de Haller, jusqu'ici vice-président de la direction générale et chef du II^e département de la Banque Nationale Suisse, est éteinte et radiée. A été nommé à sa place: Charles Schnyder de Wartensee, de Lucerne, à Berne, lequel aura la signature collective pour la Banque Nationale, tant pour la direction générale que pour les succursales et les agences gérées par le personnel de la banque.

Bureau de Morges

Commerce de veaux. — 30 juillet. La maison V. Goulay, à Yens (F. o. s. du c. du 29 juin 1914, n° 152, page 1136), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation de l'auberge communale et qu'elle n'a plus qu'un commerce de veaux.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Boulangerie et pâtisserie. — 1920. 28 juillet. La raison R. Meyer, boulangerie et pâtisserie, à Chézard (F. o. s. du c. des 12 novembre 1890, n° 163, page 796, et 28 novembre 1916, n° 280, page 1798), est radiée pour cause de réduction des affaires de la maison.

Restaurant. — 28 juillet. La raison Marguerite Quinche, restaurant, aux Hauts-Geneveys (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1883, n° 80), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Fromagerie et laiterie. — 28 juillet. La raison C. Scherler, fromagerie et laiterie, à Chézard (F. o. s. du c. du 11 septembre 1896, n° 254, page 1047), est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de départ pour la Chaux-de-Fonds, en mai 1914.

Epiceries, mercerie, etc., etc. — 28 juillet. La raison Vevey M. Perrenoud, épicerie, mercerie, aupages, faïences, charcuterie, aux Hauts-Geneveys (F. o. s. du c. du 2 juin 1908, n° 140, page 998), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Hôtel-restaurant, charcuterie. — 28 juillet. La raison Louis-Arnold Franc, hôtel-restaurant, charcuterie, à Valangin (F. o. s. du c. du 2 juin 1908, n° 140, page 998), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Représentation. — 28 juillet. La raison Au. Jacot, jun., représentation, à Montmolin (F. o. s. du c. du 3 juillet 1918, n° 155, page 1087), est radiée ensuite de renonciation et de départ du titulaire, pour Genève.

Epicerie, mercerie, vins, etc., etc. — 29 juillet. La raison Ch. Montandon, Successeur de Elie Montandon, épicerie, mercerie, vins, quincaillerie, fournitures d'horlogerie, à Cernier (F. o. s. du c. du 21 juin 1911, n° 154, page 1073), est radiée ensuite de renonciation et de départ du titulaire pour les Ponts-de-Martels.

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Produits mécaniques, décolletages, etc. — 26 juillet. La liquidation de la société anonyme Usine Heno en liquidation, fabrique de produits mécaniques, décolletages, etc., à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 février 1917, n° 43, du 21 juin 1917, n° 143, et du 4 juillet 1919, n° 159), est terminée, cette raison est radiée.

Horlogerie. — 26 juillet. La maison J. C. Breitmeyer, successeur de Js. Calame-Robert et de Sandoz et Breitmeyer, fabrication d'horlogerie,

achat et vente, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 7 avril 1902, n° 134, et 13 janvier 1903, n° 13), confère la procuration individuelle à Georges Breitmeyer, fabricant, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié.

Tabacs, cigares, etc. — 27 juillet. Le chef de la maison Léon Marchand, Au Camée, à la Chaux-de-Fonds, est Léon Marchand, de Sonvilier (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs, etc. Rue de la Paix, n° 65.

Laiterie, beurre, fromage. — 27 juillet. Le chef de la maison Joseph Portmann-Nussbaum, à la Chaux-de-Fonds, est Joseph Portmann, allié Nussbaum, de Escholzmatt (Lucerne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Laiterie, fabrication et commerce de beurre et fromages, etc. Passage du Centre, n° 3.

Epicerie, mercerie. — 27 juillet. Le chef de la maison Paul Robert-Parel, à la Chaux-de-Fonds, est Paul Emile Robert, allié Parel, de la Chaux-de-Fonds, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie, mercerie. Rue de la Charrière, n° 14. La maison donne procuration à Dame Augusta Robert, née Parel, de la Chaux-de-Fonds et du Locle, domiciliée à la Chaux-de-Fonds.

Epicerie. — 27 juillet. Le chef de la maison Georges Rufené, à la Chaux-de-Fonds, est Georges Rufené, de la Chaux-de-Fonds, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie. Rue du Collège, n° 13.

Boucherie-charcuterie. — 27 juillet. Le chef de la maison Fritz Glauser, à la Chaux-de-Fonds, est Fritz-Albert Glauser, de Rütli (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Boucherie-charcuterie. Rue de la Balance, n° 12.

Epicerie-mercerie. — 28 juillet. Le chef de la maison Arnold Aeschlimann, à la Chaux-de-Fonds, est Fritz-Arnold Aeschlimann, du Locle (Neuchâtel), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie-mercerie. Rue de la Serre, n° 83.

Tabacs, cigares, etc. — 28 juillet. Le chef de la maison Esther Thiebaut, à la Chaux-de-Fonds, est Mademoiselle Esther-Marie Thiebaut, de Brot-Dessous (Neuchâtel), domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Tabacs, cigares, cigarettes, etc. Rue Léopold-Robert, n° 6.

Ressorts. — 28 juillet. La maison Alfred Schwab, fabrication de ressorts, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 2 juillet 1885, n° 68), est radiée ensuite de la reprise de l'actif et du passif de cette maison par «Résist S. A.», à Villeneuve.

28 juillet. Dans son assemblée générale du 26 mars 1920, la société anonyme Banque Nationale Suisse (Schweizerische Nationalbank) (Banca Nazionale Svizzera), à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 26 septembre 1907, n° 240, et 26 juillet 1919, n° 178), a nommé vice-président de la direction générale et chef du 2^e département Charles Schnyder de Wartensee, originaire de Lucerne, directeur de banque, domicilié à Berne, en remplacement de Rodolphe de Haller.

Epicerie. — 28 juillet. Le chef de la maison Adèle Anderès, à la Chaux-de-Fonds, est Mademoiselle Adèle Anderès, de Messen (Soleure), domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Epicerie. Rue de la Paix, n° 41.

Epicerie. — 28 juillet. Le chef de la maison Hilde Joly, à la Chaux-de-Fonds, est Hilde-Emile Joly, du Noirmont (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie. Rue du Parc, n° 86.

Laiterie. — 28 juillet. Le chef de la maison Vve Elise Kernén, à la Chaux-de-Fonds, est Dame Elise Kernén, veuve de Jules, de la Chaux-de-Fonds, domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Laiterie. Rue de la Serre, n° 55.

Beurre et fromage. — 28 juillet. Le chef de la maison Christian Buhler, à la Chaux-de-Fonds, est Christian-Jean Buhler, de Sigriswil (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Achat, vente au détail de beurre et fromages. Rue de la Ronde, n° 13.

Epicerie, mercerie. — 29 juillet. Le chef de la maison Albert Wolff, à la Chaux-de-Fonds, est Georges-Albert Wolff, du Locle, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie-mercerie. Rue du Parc, n° 96.

Ressorts. — 29 juillet. La société en nom collectif Flotnot et Mæder, successeur de Ulysse Sandoz-Robert, fabrication, achat et vente de ressorts, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 mai 1911, n° 113), est radiée ensuite de reprise de l'actif et du passif de cette maison par «Résist S. A.», à Villeneuve.

Tabacs, cigares, etc. — 29 juillet. Le chef de la maison Corinne Urios-Neuenschwander, à la Chaux-de-Fonds, est Madame Corinne Urios, veuve en 1^{er} nocé de Tell Neuenschwander, épouse séparée de biens de Jacques Urios, de Certe (France), domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Tabacs, cigares, cigarettes, articles pour fumeurs. Rue Léopold-Robert, n° 25.

Epicerie. — 29 juillet. Le chef de la maison Fritz-A. Jacot-Courvoisier, à la Chaux-de-Fonds, est Fritz-Alexandre Jacot, allié Courvoisier, du Locle, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie. Rue du Manège, n° 24.

Epicerie. — 29 juillet. Le chef de la maison Ferdinand Droz-Calame, à la Chaux-de-Fonds, est Jules-Ferdinand Droz, allié Calame, de la Chaux-de-Fonds et du Locle, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie. Rue de la Charrière, n° 29.

Epicerie. — 29 juillet. Le chef de la maison Jules Bôllat, à la Chaux-de-Fonds, est Jules-Albin-Arsène Bôllat, de la Chaux (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicerie. Tête de Rang, n° 25.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 47360. — 2. Juli 1920, 8 Uhr.

Börke & Co., Fabrikation und Handel,
Zürich, mit Filiale in Landquart (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte aller Art.

LACOL

Nr. 47361. — 2. Juli 1920, 8 Uhr.

Börke & Co., Fabrikation und Handel,
Zürich, mit Filiale in Landquart (Schweiz).

Lederkonservierungsmittel, chemisch-technische Produkte aller Art, Reklämehilfsmaterial.

BUCOL

Nr. 47362. — 23. Juli 1920, 4 Uhr.

Robert Bosch Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Stuttgart (Deutschland).

Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und -geräte, insbesondere elektrische Lampen, Treppenhausbeleuchtungsanlagen, Gasanzünder, Bügeleisen, Hütte- und Lötlmittel, Dichtungen und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliernittel, Asbestfabrikate; rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Messerschmiedewaren, Werkzeuge, insbesondere Universalspannfutter, verstellbare Mutterschlüssel, Drillwerkzeuge, Messwerkzeuge, emaillierte und verzinnete Waren, Kleiseisenwaren, Schloßer- und Schmiedearbeiten, Schloßer, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Aluminiumwaren, Ketten, Stahlkugeln, Haken und Oesen, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinen-guss; Scheinwerfer und Laternen, Signalinstrumente, insbesondere mechanische, elektrische und pneumatische Hupen, Fahrzeugteile; ärztliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, physikalische, optische, elektrotechnische, Signal- und Kontroll-Apparate, -Instrumente und -Geräte, Apparate und Geräte für drahtlose Telegraphie und Telephonie, Messinstrumente; Maschinen, insbesondere Verbrennungsmotoren, Vergaser, Zündkerzen, Brennstoffförderanlagen, Oeler, Schmierpumpen, magnetische Zündapparate, Zündspulen und andere Zündeinrichtungen, elektrische Maschinen und Apparate, insbesondere Dynamomaschinen für Fahrzeugbeleuchtung und Motorenzündung, elektrische Kleinmotoren, insbesondere Anlassmotoren, Schalter und Regler, Kabel, Batterien, Akkumulatoren, Transformatoren, Maschinenteile, Treibriemen, Treibketten, Drahtseile, Schläuche, Kugellager, Kupplungen, Füllfederhalter.

ROBERT BOSCH

N^o 47363. — 26. juillet 1920, 8 h.Philipposian & Cie., fabrication et commerce,
Berne (Suisse).

Cigarettes et tabacs.



Nr. 47364. — 26. Juli 1920, 12 Uhr.

E. Schildknecht-Tobler & Sohn, Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Crempulver.

„Gallia“
Crempulver

„Schweizerisches Erzeugnis“

Nr. 47365. — 26. Juli 1920, 5 Uhr.

Seifenfabrik Sunlight, Fabrikation,
Olten (Schweiz).

Seife.

VELVET SKIN SOAP



(Uebertragung der Nr. 45826 von Lever Brothers, Limited, Port Sunlight).

Appenzeller-Bahn in Herisau

Auf Gesuch der Appenzeller-Bahn, in Herisau, um Bewilligung eines gerichtlichen Nachlassvertrages im Sinne von Art. 51 ff. des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahn- und Schifffahrtsunternehmungen, vom 25. September 1917, hat die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Schweiz. Bundesgerichtes am 8. Juli 1920 der Gesuchstellerin eine Nachlassstundung im Sinne von Art. 55 ff. des genannten Bundesgesetzes bewilligt und als Sachwalter den Unterzeichneten ernannt.

Demnach werden alle Gläubiger der Appenzeller-Bahn aufgefordert, ihre Forderungen an diese Gesellschaft, soweit sie nicht von Amtes wegen in das Schuldenverzeichnis aufzunehmen sind (Art. 59, Abs. 2, des Gesetzes), bis zum 21. August 1920 beim Unterzeichneten anzumelden.

Nicht anzumelden sind die Forderungen aus öffentlichen Anleihen mit oder ohne Pfandrecht und die Forderungen, für welche ein zivilrechtliches Grundpfandrecht in den öffentlichen Büchern eingetragen ist.

Anmeldungs-pflichtige Gläubiger, die ihre Forderungen innert dieser Frist nicht anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt (Art. 59, Abs. 3, des Gesetzes). (V 97¹)

G a i s, den 14. Juli 1920.

Der vom Schweiz. Bundesgericht bestellte Sachwalter:
Dr. A. Hofstetter.

Société Immobilière de l'Avenue Jomini

Emprunt hypothécaire de 25,000 francs, en troisième rang

Les porteurs d'obligations de cet emprunt sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi, 13 août 1920, à 11 heures du matin, à l'étude du notaire André Verrey, à Lausanne, Place St-François, 6.

Ordre du jour: Remplacement du Compte de crédit en second rang par des obligations hypothécaires.

Cette assemblée est convoquée conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918.

Messieurs les obligataires sont priés de prendre leurs titres avec eux ou à ce défaut un récépissé avec indication des numéros. (V 106¹)

Lausanne, le 23 juillet 1920.

Le représentant des créanciers: B. Vellatta.

La débitrice: Société Immobilière de l'Avenue Jomini.

L'administrateur: M. Corta.

LA NATIONALE, Société anonyme d'Assurances sur la Vie, établie à PARIS
2, Rue Pillet-Will

Bilan au 31 décembre 1919

Actif		Passif	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
11,250,000	—	Capital social	15,000,000
486,005	54	Réserve statutaire (ancienne)	17,206,318
6,919	35	Réserve spéciale:	
126,302,980	—	Réserve de garantie prescrite par l'art. 5 de la loi du 17 mars 1905	2,123,381
46,154,438	58	Réserve de prévoyance pour diverses éventualités	1,776,922
444,512,026	45	Réserve immobilière	5,592,325
34,896,212	54	Réserve de bénéfices	3,084,605
21,923,928	59	Réserve des risques en cours, réassurance déduite	632,972,895
980,386	38	Corrections relatives à l'échéance des primes, réassurance déduite	15,384,973
53,454,544	23	Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régier, réassurance déduite	11,233,298
22,657,844	47	Autres réserves:	
5,797,885	54	Réserve temporairement affectée à la dépréciation des valeurs mobilières	21,166,310
9,168,995	04	Correction relative aux primes échues antérieurement à l'exercice et non recouvrées	15,039,313
5,068,544	70	Réserve pour éventualité de perte sur assurances de guerre	1,500,000
1,085,997	28	Fonds de prévoyance du personnel de la Société	838,189
		Réserve pour allocations viagères aux anciens employés	1,023,460
		Compagnies d'assurances et de réassurances	2,180,829
		Caisse de prévoyance des agents généraux	369,007
		Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires	589,634
		Bénéfices antérieurs échus, mais non touchés par les assurés	796,403
		Créiteurs divers	5,049,913
		Autre passif:	
		Loyers et intérêts arriérés	16,193,714
		Cautionnements constitués par les agents de la Compagnie et par divers	4,627,623
		Solde des comptes de profits et pertes des exercices antérieurs à 1919	5,455,826
		Compte de profits et pertes, comme sous 10 G	4,631,292
783,746,238	74	783,746,238	74

Certifié conforme:
Paris, le 30 juin 1920.

Le directeur: M. Ray.

Pour la Société,

L'administrateur de service: G. Teissier.

Compagnie d'Assurances Générales sur la Vie des hommes, à Paris

87, rue de Richelieu, 87

Actif

Balance générale des écritures (bilan) au 31 décembre 1919

Passif

Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
140,106,511	59	Immeubles.	3,000,000	—
136,670,416	20	Fonds d'Etat français.	15,387,709	—
10,124,681	63	Emprunts des Départements, Communes et Chambres de commerce.	2,000,000	—
248,547,089	50	Valeurs françaises jouissant d'une garantie de l'Etat.	7,000,000	—
116,973,780	21	Valeurs françaises diverses.	1,754,736	85
116,611,923	98	Fonds d'Etats étrangers.	1,064,723	93
61,691,243	65	Valeurs étrangères diverses.	5,000,000	—
13,020,415	40	Placements hypothécaires et prêts sur valeurs mobilières.	1,816,722	80
14,108,892	90	Avances sur polices de l'entreprise.	1,000,000	—
2,074,387	—	Avances sur Fonds commun d'assurance de guerre.	7,000,000	—
62,875	05	Valeur des usufruits.	16,500,000	—
964,441	55	Valeur des nues-proprétés.	7,349,265	95
1,589,299	80	Effets à recevoir.	3,164,215	81
41,883,952	54	Primes échues et non recouvrées.	28,458	—
3,977,637	95	Engagements pris par les assurés (décret du 30 novembre 1915 et loi du 22 juillet 1919).	522,024	74
27,693,941	59	Intérêts et loyers échus et non recouvrés.	817,788,717	50
701,812	76	Espèces en caisse.	10,092,338	65
1,301,445	30	Espèces en banque.	2,478,000	—
7,790,050	66	Solde des agences.	13,500,000	—
303,230	97	Divers comptes débiteurs.	19,279,486	80
			1,256,055	55
			210,000	—
			771,724	71
			48,180	—
			1,613,000	—
			3,211,172	54
			3,361,497	40
946,198,030	23		946,198,030	23

Paris, le 21 juillet 1920.

Pour le directeur,
Le sous-directeur : R. de Saint Père.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Spezialhandel zwischen der Schweiz und Schweden

		Total in Millionen Franken														
		Einfuhr							Ausfuhr							
		1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919 ¹⁾		1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919 ¹⁾
Total	1920	1478	1680	2379	2405	2401	3533	Total	1376	1187	1670	2448	2323	1963	3298	
von Schweden		2,4	1,5	5,6	10,0	19,5	31,9	nach Schweden	9,1	9,4	12,8	26,8	52,3	49,1	150,4	
%		0,1	0,1	0,3	0,4	0,8	1,3	%	0,7	0,8	0,8	1,1	2,3	2,5	4,6	

¹⁾ Provisorische Zahlen.

Menge Nettogewicht			Wert In tausend Franken			Menge Nettogewicht			Wert In tausend Franken				
1913	1918	1919	1913	1918	1919	1913	1918	1919	1913	1918	1919		
I. Einfuhr der wichtigsten Waren²⁾													
q	q	q				q	q	q					
26,492	—	602	Bretter 235/7	418	—	22	209	1,155	1,682	Baumwollstickereien 384/9	1,015	9,555	18,452
1,621	9,242	7,745	Holzschliff 289	24	407	315	26	71	294	Nähseide 445a/b	93	441	3,936
17,387	131,671	87,921	Cellulose, ungebleicht 290	417	9,472	5,218	406	940	4,644	Seidengewebe 447a/8	2,175	10,047	63,839
1,285	16,561	11,366	— gebleicht 291	36	1,888	1,133	36	170	651	Seidenbänder 449	215	1,816	9,680
4,380	12,394	28,538	Unbedruckte Papiere 292/311	238	1,659	3,732	379	—	374	Kammgarn, roh 462/3	391	—	3,233
1,921	7,959	4,230	Marmore etc., roh 591a	22	103	100	2	—	613	Wollgewebe 471/5b	3	—	4,248
—	1,338	423	Glaskugeln etc. 689	—	607	226	36	1,203	240	Hutgeflechte 508a/b und 511	48	3,173	1,072
5,091	99,618	37,196	Roheisen, Rohstahl 710a	102	5,931	1,741	2	116	43	Elast. Gewebe 527	2	435	204
1,702	9,637	2,941	Rundeisen 712/4	54	1,673	462	—	101	298	Leibwäsche 530/4	2	781	2,187
93	15,657	25,723	Walzdraht 715	3	2,198	2,631	22	80	515	Wirk- und Strickwaren 537/45	58	654	4,589
6,411	7,552	8,344	Flachseisen 716/8b	211	1,224	1,158	—	35	69	Damenkleider 549/52	1	295	612
1,729	669	576	Façonseisen 719/21	60	120	90	—	—	31	Krawatten 553	—	—	658
243	1,570	2,638	Eisen, gezogen, gewalzt 722/4	16	736	1,117	—	—	33	Vorhänge, Draperien 557/9	—	—	222
1,769	3,103	4,724	Dynamobleche 728	71	1,087	1,612	5	150	62	Hüte 563/70	15	1,098	476
260	278	975	Eisenrohren 742/4	7	79	183	1	403	1,372	Schmirgel- und Carborundum-Fabrikate 630/2	—	322	567
218	371	690	Werkzeuge 753/60	60	283	546	231	403	243	Asbest, Mica u. Fabrikate 633/6	175	175	346
79	2,485	187	Weichgusswaren 802a/9	6	830	357	—	359	187	Aluminium, rein 862/3	—	556	106
596	999	1,187	Maschinen 881/98	128	719	680	—	3	544	Aluminiumwaren 866/7	3	961	294
82	43	107	Instrumente und Apparate für Elektrizität 950/6	56	73	201	0,1	0,3	1,1	Bijouterie 874b	21	92	239
1,012	6,786	329	Zündhölzer 1087	66	1,389	89	2,265	5,276	7,759	Maschinen 881/98	570	1,099	2,681
II. Ausfuhr der wichtigsten Waren²⁾													
q	q	q				q	q	q					
50	—	66	Kakaopulver 63	20	—	42	1	17	9	Zähler 948/9	3	21	38
733	100	4,255	Schokolade 64	264	80	2,706	232	91	315	Instrumente u. Apparate f. Elektrizität 950/6	107	75	420
3,070	—	—	Hartkäse 99b	606	—	—	—	1	15	Pflanzenalkaloide 971	2	34	116
—	—	335	Cigaretten 113	—	19	611	41	6	—	Saccharin 972	49	526	—
21	2,103	—	Schaumwein in Flaschen 121a/b	4	973	—	27	15	103	Pharmazeut. Präparate 974b	41	158	267
341	927	525	Unbedruckte Papiere 292/311	56	227	213	6	7	28	Parfumerien 982/3	22	46	240
846	124	270	Baumwollgarn 347/59	330	192	786	853	4	916	Anilinfarben 1098	38	5	1,658
67	875	3,066	Baumwollgewebe 360/76	108	3,847	10,028	5	237	189	Merceriewaren 1145	—	1,151	715

¹⁾ Die Zahlen nach der Warenbezeichnung bedeuten die betreffenden Nummern des Zolltarifs.

der Schweiz. — VIII. 23 Hoffmann, L., Frau, Weststr. 194. — VIII. 7828 Hotz-Doerr, P., Artikel der Verpackungs-Industrie. — VIII. 7608 Jüdische Bibliothek. — VIII. 2033 Keller, Otto Paul, Kaufmann. — VIII. 1104 Kaufmann, J., «Rena» Musikapparate und Schallplatten. — VIII. 2297 Mering, Josef, Kunstgewerbliche Metallarbeiten. — VIII. 7878 Neue Automobil-A. G. Martini, Zentralverkaufsbureau. — VIII. 1804 Studentenverein «Holländia». — VIII. 1812 Thürmer's, Conrad, Erben. — VIII. 4802

Widmer, Edmund, Café en gros. — VIII. 6633 Witwen-, Waisen- & Pensions-Kasse der Professoren der Universität. — VIII. 7894 Zürcher Ingenieur- & Architekten-Verein. Zug: VII. 1840 Allg. Schweiz. Kranken- & Unfallkasse, Sektion Zug. Berlin: III. 3601 Heydeck, Selma M., Charlottenburg. Innsbruck: IX. 2337 Theol. Konvikt Canisianum. Madrid: I. 1742 Sennhauser, Juan Bautista, import, export.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizerischer Bankverein

**Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne
La Chaux-de-Fonds — Neuchâtel — London
Biel — Chiasso — Merisau — Le Locle — Nyon
Aigle — Morges — Rorschach — Vallorbe**

gegründet 1872
Aktienkapital Fr. 100,000,000
Reserven Fr. 31,000,000

Wir sind bis auf weiteres zu pari Abgeber von:

5 1/2 % Obligationen unserer Bank, auf 1—5 Jahre fest,
gegen bar oder im Tausch gegen gekündigte und kündbare eigene Obligationen.

Die Obligationen werden am Ende der Laufzeit ohne Kündigung zur Rückzahlung fällig. Die Titel lauten auf den Namen oder den Inhaber und sind mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen. 173 (17 Q)

Basel, im August 1920.

Die Direktion.

Papiers W. C. Closetrollen

Demandez offre à
GOETSCHEL & Co, Chaux-de-Fonds
2029 (40x80 C)

Geschäftsunternehmen sucht Kapital von

Fr. 25,000

oder Bürgschaft gegen hohen Zins.

Offerten unter D 7175 Y an die Publicitas A.-G., Bern. 3117

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5 1/2 % Obligationen unserer Bank
al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9. (26 Q)

Die Direktion.

Frische Berg-Heidelbeeren
5 kg.-Kiste Fr. 4.75 franko.
Morgan & Co., Lugano.

Automat-Buchhaltung
richtet ein H. Frisch.
Bücherelexperte, Zürich 6.
Weinbergstrasse Nr. 67.



Perser-Teppiche

Alle Qualitäten. — Reiches Lager. — Auswahlsendungen. Gelegenheitspreise. — Billigste Bezugsquelle. 3108*

R. Beutemann
Freiestrasse 58.
Zürich 7.

Konkurssteigerung

Im Konkurse des Modesto Perotti, in Zürich 4, werden Freitag, den 6. August 1920, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant z. Schwert, Militärstrasse 2, in Zürich 4, gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

4872 Flaschen Champagner, div. Marken

Zürich, den 28. Juli 1920.

(O.F. 26096 Z) 3112*

Konkursamt Aussersihl-Zürich
H. Gassmann, Notar.

Eisengarn A.-G. Langmatt bei Dietlikon (in Liquidation)

Die unterm 21. Juli 1920 stattgehabte Generalversammlung hat die Liquidation beschlossen. Gemäss Art. 665 O.-R. werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem unterzeichneten Liquidator der Gesellschaft anzumelden. 3087

Wiesenthal-Bergdietlikon, den 23. Juli 1920.

Eisengarn A.-G. Langmatt bei Dietlikon in Liquidation
Der Liquidator: A. Froehlich.

Kalk- & Cementfabriken Beckenried Act. Ges.

Einberufung der HH. Aktionäre zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 14. August 1920, vormittags 11 Uhr
im Hotel Gerber in Aarau

zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Demission des bisherigen Verwaltungsrates und Decharge-Erteilung an denselben.
2. Decharge-Erteilung an den bisherigen geschäftsführenden Ausschuss des Verwaltungsrates.
3. Demission des bisherigen Rechnungsrevisors und des bisherigen Suppleanten.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Neuwahl eines Rechnungsrevisors und eines Suppleanten.
6. Behufs Teilnahme an dieser Versammlung haben sich die Herren Aktionäre über den Besitz ihrer Aktien gehörig zu legitimieren. Depotscheine von Banken mit Angabe der Aktiennummern haben Gültigkeit. 3121

Beckenried, den 31. Juli 1920.

Der Verwaltungsrat.

Officine Elettro Meccaniche

Société anonyme. — Capital Lit. 4,000,000 entièrement versés
Siège social à Gènes.

Les porteurs d'obligations 4 1/2 % sont informés que le coupon au 1^{er} juillet 1920 de frs. 11.25 sera payable à:

- Gènes: au siège social
- Genève: au Comptoir d'Escompte de Genève
- Bâle: au siège du Comptoir d'Escompte de Genève
- Lausanne: au siège du Comptoir d'Escompte de Genève
- Fribourg: à la succursale du Comptoir d'Escompte de Genève
- Vevey: chez MM. Couvrou & Co.
- Neuchâtel: chez MM. Berthoud & Cie.
- chez MM. Du Pasquier, Montmolin & Cie.
- chez MM. Pury & Co.

Conformément aux prescriptions de la loi italienne sur les paiements à étranger, la présentation des titres est soumise en vue des formalités de l'affidavit. (1009 X) 3124*

Schweiz. Lichtpausanstalten A.-G. Zürich

vorm. Hatt & Co.

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 21. August 1920, vormittags 11 Uhr, im Zunfthaus „Schmidstube“, Marktgasse 20, I. Stock, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht der Direktion.
2. Bericht der Kontrollstelle über die Jahresrechnung 1919/20.
3. Festsetzung der Dividende und Decharge-Erteilung.
4. Ergänzungswahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren. 3123 (3849 Z)
6. Statutenrevision (§§ 19 und 20).

Jahresbericht und Rechnung können vom 16. August an in unserem Bureau, Auf der Mauer 4, eingesehen und gleichzeitig Stimmkarten in Empfang genommen werden.

La Commerciale Cusinay Société par actions

Société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (Genève)

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi le 6 août 1920, 10 heures du matin, en l'Etude de Mr. Poncet, notaire à Genève, rue du Rhône No 42 avec l'ordre du jour suivant: (5629 X) 3038*

1. Rapport du conseil d'administration sur les opérations de l'exercice 1919;
2. Rapport des commissaires-vérificateurs sur les comptes de cet exercice;
3. Discussion et approbation, s'il y a lieu, des dits comptes.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1920.
5. Proposition de modification des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront dès le 23 juillet 1920, à la disposition des actionnaires au siège social, où ils pourront en prendre connaissance.

Le conseil d'administration.

Bern - Worblaufen - Zollikofen - Bahn

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 30. Juli 1920 hat beschlossen, für das Jahr 1919 eine Dividende von 4 % gleich:

Fr. 20

per Aktie anzurichten. Gegen Rückgabe von Dividendencoupons Nr. 7 kann dieselbe von heute an bei der Kantonalbank von Bern erhoben werden. (7217 Y) 3120*

Worb., den 31. Juli 1920.

Die Betriebsdirektion.